

Harry Potter und das Vermächtnis des dunklen Lords- the Trinity project

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Geburtstagsparty!	2
Kapitel 2: Wilhelmine Black	7
Epilog: Auroren-Training	12

Kapitel 1: Geburtstagsparty!

Harry Potter und das Vermächtnis des dunklen Lords- the Trinity Project

Alle Figuren basieren auf J.K. Rowling, außer Wilhelmine Black, und evt. noch einpaar andere neue Figuren.

~~~~~<sup>oo</sup>~~~~~

~

Kapitel 1: Geburtstagsparty!

~~~~~<sup>oo</sup>~~~~~

~

Harry Potter war einer der ungewöhnlichsten Jungs in seinem Alter.
Jedenfalls in dieser Welt.

Die sommer Ferien waren für ihn wie jedes Jahr ein Grauss.

Denn diese Ferien verbrachte er stets bei seinen letzten Verwandten, den Dursleys.

Die Dursleys waren wohl die spiesichsten Leute in England Surrey, Tante Petunia mit ihrem Favel für ihren Garten und übermäßigem Ordnungsdrang, Onkel Vernon ein regelrechter Workaholicer und der Cousin Dudley, der mit 150 kg wohl auch das schwerste Kind unter 18 Jahren war, hier in Surrey.

Harry, im Gegensatz war eher mager und dürr, seine haare immer verstrubbelt und pech-schwarz.

Doch er hatte ein Geheimniss, auf das nicht einmal der schlaueste Engländer kommen würde, er war ein Zauberer.

Und nicht irgendeiner, er war der Junge der überlebte.

Wahrscheinlich der einzige, der es geschafft hatte Voldemort lebendig oder nicht wahnsinnig zuentkommen.

Naja hier in der Welt der Menschen, drüben werden sie auch oft Muggels genannt, hatte er keinen guten Ruf.

Liebendgern wird er von seinen Verwandten "Unruhestifter" oder auch "Ding" genannt.

Wie dem auch sei, es waren nur noch 2 einhalb Tage bis er diese Leute los war.

2 einhalb lange, niederschmetternde Tage.

Eigentlich wäre er mit seinen 16 Jahren, bereits bei seinem Paten, Sirius Black untergekommen, aber Sirius, die einzige Person die halbwegs mit ihm verwandt war, fast ein Ersatz für seinen Vater war, starb erst letztes Jahr, bei dem Versuch Harry vor dem Lord zuretten. Harry versuchte jeglichen Gedanken an ihm zuverdrängen, denn es schmerzte zu sehr. Ein Gefühl als würde die ganze Welt mit einem Mal zusammenbrechen...

~''° * * * °''~

Der Vollmond schien nur sperrlich in das kleine Zimmer unter dem Dach herein.

Hier und da hörte man wie die weiße Schneeeule Hedwig uhte.

Ihre gelben Augen huschten aufmerksam im Zimmer herum, sie beobachtete aus

ihrem Käfig alles was sich bewegen könnte.

Jemand sprang von dem kleinen grauen Bett zum Boden und öffnete eine lockere Diele, Hedwig war so erschrocken das sie kreischend mit den Flügeln raschelte. "Psssccht Hedwig!" machte die Person und kam jetzt auf den Käfig zu um das Tier daraus zu heben.

Der Mondschein fiel auf das Gesicht des nun deutlich erkennbaren Harry Potters.

"Alles in Ordnung..."beruhigte er den Vogel, Hedwig hüpfte mit einem eleganten Sprung auf seine Arm und klapperte mit ihrem Schnabel, mit einer Spur von Stolz, breitete sie ihre weißen Schwingen aus und flog zum Fenster, wo sie geräuschlos landete und am Fensterbrett aufundab ging.

Harry kam ihr hinterher und öffnete mit einem Ruck das Fenster, sodass Hedwig mit einem Satz in die Nacht hinausflog um sich im Schutz der Dunkelheit ihr Abendbrot, in diesem Fall wohl ein paar Ratten und Mäuse- zu holen.

Harry sah ihr eine Weile hinterher, eine Windböhe erfasste sein Gesicht und verwuschelte seine Haare.

In diesem Moment dachte Harry, er wäre wie Hedwig frei und unabhängig. Wie sie sorgenlos durch die Wolken glitt...

Sein Bauch machte sich bemerkbar, und brachte ihn wieder zum Boden der Tatsachen.

Es musste schon nach Mitternacht sein. Er schlenderte zurück zu sein Bett, an der offenen Diele vorbei, und machte da weiter wo er aufgehört hatte.

Er tastete im Schatten des Bodens umher bis er eine rauhe, Altpapier Schachtel ergriff und sie heraus zog.

Er stellte sie behutsam auf den staubigen Boden und öffnete sie.

In dieser schachtel befanden sich alle Geburtstagskarten die er in seinen 5 Jahren in Hogwarts erhalten hatte.

Die Schachtel war mittlerweile so voll das die Nähte an den seiten schon ordentlich mitgenommen waren. Harry setzte sich grinsend auf sein Bett und ließ sich jede Einzelne durch, und immer wieder durchzuckte sein Mund ein breites Lächeln, als er eine Karte in Händen hielt und sie begann zulesen.

Gerade war er bei einer Karte von Ronald Weasley seinen besten Freund, als ein flatterndes Geräusch Harry's Aufmerksamkeit erregte.

"Hedwig?!"flüsterte in die Nacht herein, doch es war nicht seine eigene Eule, die guhrend am Fensterbrett saß, eine große Schleiereule, mit einem Paket am rechten Bein und eine Pergament Rolle am linken Bein befestigt, klackerte unruhig mit ihrem Schnabel.

Harry band die Dinge von ihren Beinen ab, worauf sie wieder raschelnd davon flog.

Das Pergament war mit der grünen verschnürckelten Schrift von Hogwarts versehen, und das Paket, stammte von Hermine Granger, Harry's beste Freundin und wohl die klügste Hexe die er kannte.

Er riss das Paket auf um den Inhalt zu erfassen.

Eine Karte war beigelegt:

Lieber Harry,

da Ron nicht im Stande war dir das wichtigste mitzuteilen, muss ich wiederholen das wir dich Morgen um 16 Uhr von Zuhause abholen und anschließend in den tropfenden Kessel gehen um anschließend in der Winkelgasse einzukaufen.

Du weißt ja, neue Bücher und Utensilien sind mal wieder fällig.

Also, ich freu mich auf Morgen,

bis dann,
Hermine.

P.S.: Etwas hab ich dir schon einmal besorgen können, als nachträgliches Geburtstagsgeschenk, es hat allerdings nichts mit Zauberrei zu tun...eher das du 16 geworden bist, den Rest erhältst du Morgen.

Harry runzelte die Stirn, und nahm heraus was sich im Paket befand:

Es war eine Art Lizenz, doch es war noch nicht wirklich klar was für eine ,da alles mit schwarzen Edding übermalt wurde.

Dann war da noch ein Sammlerstück von einem blauen BMW darin.

Harry überlegte die ganze Zeit was das zu bedeuten hatte, aber schließlich begann die Müdigkeit an seinem Verstand zu nagen, und er schlief schon sehr bald ein.

~''° * * * °''~

Es war 15:59 Uhr als es im Haus der Dursleys leutete.

Tante Petunia verschluckte sich beim üblichen Kräuter-Tee, und schnappte jetzt nach Luft.

Mit TRänen in den Augen sah sie zu ihren Ehemann, der offengesagt, in seinem Sessel nicht wieder zuerkennen war.

Onkel Vernon verengte seine eh schon kleinen Augen zu noch engeren Schlitzern.

Es läutete ein zweites Mal.

"Erwarten wir jemanden, Petunia?!" fragte er in einem schnarchenden Unterton.

Tante Petunia schüttelte nervös den Kopf, als sich Vernon auch schon erhob, und zur Tür watschelte.

Harry, der genau wusste wer vor der Tür stand, war schon bereit zum Abgang.

Er hatte den Dursleys nichts erzählt, aber das hätte sie auch wenig gekümmert, wahrscheinlich würden sie eine Party nach Harry's Verschwinden feiern.

Mit gepackten Koffern in der einen HAnd und Hedwigs Käfig in der anderen, lauschte er am Treppenabsatz.

"Guten Abend Mr. Dursley, ist Harry da?!" es war eine sehr jugendliche Mädchenstimme.

Harry war sichtlich erleichtert diese zu hören.

Onkel Vernon räusperte sich und trat von einem Fuß auf den anderen, "Hier gibts keinen Harry...tut mir leid!" sagte der fette Onkel gereizt, "Oh...aber steht direkt hinter ihnen!!!"

Doch als Vernon sich umdrehte, war Harry bereits neben ihm, seine beste Freundin Hermine Granger umarmend.

"Hey wie gehts dir?!" Hermine gab Harry ein Küsschen auf die Wange.

"Gut...Ich bin froh dich zusehen!!!"- Plötzlich wurde Harry am Arm ruckartig zurückgezogen.

"Wer ist das?-Du hast nie erzählt eine Freundin zuhaben!!!!" keuchte Vernon, Harry grinste.

Er wusste genau was in seines Onkels Kopf vorging.

"Oh...sie ist nicht meine feste Freundin, sie ist eine Hexe." Onkel Vernon ließ schlagartig von seinem Neffen ab und sah von Harry zu Hermine, von Hermine zu Harry.

"Kommst du?!" fragte Hermine höflich lächelnd.

"Ja, sofort..." Harry wandte sich wieder zu seinen Onkel, klopfte ihm auf seine Rinozeros Schulter, "Also man sieht sich!" Onkel Vernon hustete vor Entsetzten.

"Wiedersehen, Mr. Dursley!" sagte Hermine freundlich.

Beide hinterliesen den wohl erschüttertesten Onkel Vernon in der Harry Potter Geschichte, den man jemals gesehen hatte.

Die zwei liefen die Privet Drive hinunter, Harry konnte nicht anders und musterte seine Freundin von oben bis unten.

Er fand, dass das kleine Wuschelkopf-Mädchen schon lange nicht mehr vorhanden war, Hermine entwickelte sich zunehmend zu der wohl klügsten und attraktivsten Hexe die er kennengelernt hatte.

Sie trug einen blauen, luftigen Rock, der in den Falten mit Spitze verziert war, dazu ein halb-bauchfrei-T-shirt, in der Farbe hellblau und schwarz gestreift, und eine passende Strickjacke.

Im Gegensatz zu Harry, der seine Lieblings Jacke in dunkel blau trug, darunter ein eher altes Hemd, und eine verwaschene Jeans und alte Turnschuh.

"Soll ich dir was abnehmen, sieht schwer aus!"bot sie an "Nein danke, es geht schon!"

Harry hatte bereits Bauchschmerzen vor Aufregung.

"Ist Ron denn nicht mit?!"fragte Harry mit einer Spur des Entäuscht- Seins.

"Nein, er schlief heute solange, das er aufstand wo ich gegangen bin!-Du kennst ihn ja!" sagte sie Achselzuckend. HArRY lächelte entzückt.Und blieb an einer Bushaltestelle stehen.

"Warst du etwa die ganzen Sommerferien bei ihm?!" "Oh ja, dass hab ich dir doch geschrieben!" sie sah etwas abgelenkt in die Richtung woher der Bus kam, "Ah...er kommt!"sagte sie schließlich, HArRY wunderte sich, der Bus fuhr hier nur in der Woche, "Wer kommt?!" Hermine verdrehte spielend die Augen. "Warts nur ab!"lächelte sie.

Harry sah sich um, seine Hände begannen zu krippeln. Als auch schon ein Auto um die Ecke fuhr- und kurz vor den beiden hupte.

Ein blasser rothariger Junge grinste ihnen frisch entgegen.

"Hi Harry." "RON!!!"schrie Harry fast vor Freude.

Die zwei Freunde umarmten sich kumpelhaft, und alle brachen in fröhliches Lachen aus.

"Seit wann kannst du Auto fahren?!" "Dad hats mir beigebracht!" "Wahnsinn..."staunte Harry, "Moment..." war das nicht das gleiche Auto, wie das Modell?!

HArRY schritt um das Auto.

"Ihr seit...verrückt!"

"Naja was man nicht alles für den weltberühmtesten Zauberer tut!"

"Es war Herm's Idee...die ganze Familie und Freunde haben zusammengelegt."sagte Ron stolz

"Los probier ihn aus!!!" "Wow!-DANKE!!!" harry umrannte seine Freunde regelrecht.

"Aber ich kann doch noch garnicht fahren..."

"Womit wir bei Magie angelangt wären!!!"

"Los steig ein!" forderten die zwei gleichzeitig.

Hermine stieg auf den Beifahrersitz und zückte ihren Zauberstab, Ron setzte sich auf die Hintersitze.

Und Harry auf den Fahrersitz.

"Bereit?!"fragte Hermine. Harry nickte. "Okay, los gehts!" Hermine schwenkte ihren Stab locker aus dem Handgelenk in einer Spirale, "du kannst starten...zuerst den Zündschlüssel drehen, dann die Kuplung auf 1, und leicht Gas geben.

"Der Zauber bewirkt: Das wir sicher ankommen!"

"Haha..." machte Harry.

Doch irgendwie fühlte sich Harry sehr gut, für das erste Mal, dass er ein Auto fuhr.

Später stellte sich heraus, dass der Zauber einiges mehr bewirkt hatte als Sicherheit zu dienen.

Sie tuckelten durch ganz London um zum tropfenden Kessel zu gelangen und anschließend in der Winkelgasse einzukaufen.

~''° * * * °''~

"Harry!!!" eine knuffige, kleine, rüdnliche Hexe ebenfalls mit roten Haar, kam auf Harry zu und umarmte ihn so doll das er für einen Moment keine Luft bekam.

"Mrs Weasley!!!- Vielen Dank für das Geschenk!"

Mrs Weasley machte eine abwinkende Handbewegung "Nicht der Rede wert!- Kommt, kommt rein!!!"

Im tropfenden Kessel war es proppen voll, und wo man auch hinsah, waren da rote Schöpfe!

Harry checkte, dass er diese Leute alle kannte!

Alle waren da, die ganze Weasley Familie; die Zwillinge Fred und George, Will, Charlie und Ginny, Hermiones Eltern, ein paar aus Harry's Schuljahr, Seamus Finnigan, Den Thomas, Neville Longbottom, Parvati Patil und... "REMUS?!" "Hallo Harry!" ein sehr mitgenommener aber sehr freundlich wirkender junger Mann kam auf Harry zu, klopfte ihm auf die Schulter, Mad eye Moody, Tonks waren auch anwesend..."Was macht ihr denn alle hier?!" "NA DEINEN 16. GEBURTSTAG FEIERN!!!" schrien alle gleichzeitig.

Harry würde diese Feier wohl nie vergessen.

~''° * * * °''~

Kapitel 2: Wilhelmine Black

~~~~~<sup>ooo</sup>~~~~~  
~

### Kapitel 2: Wilhelmine Black

~~~~~<sup>ooo</sup>~~~~~  
~

Das "wohlersehende" Leben eines jungen Zauberers zu führen , wie Harry das tat, war nicht gerade das schönste.

Jeder wusste wer man war.

Und Voldemort gelang es wesentlich schneller einen aufzuspüren und gegebenen Falls zutöten.

Doch falls er dieses vor hatte, wäre Harry im Laufe des Jahres gut gerüstet.

Dumbledore lies verlauten , dass Harry bei Prof. Lupin und Prof. Snape und noch einer unbekannten Person Unterricht in Verteidigung gegen dunkle Künste erhalten solle.

Nicht der gewohnte Unterricht, dieser war wesentlich härter, und abgesehen davon, dass Snape dabei war, freute Harry sich riesig darauf, denn es hatte auch etwas mit seinem zukünftigen berufswunsch zu tun: Auror. Aber er wunderte sich das Lupin wieder nach Hogwarts sollte, obwohl die meißten schüler jetzt wussten wer er war...

Es war weit nach Mitternacht. Und nur noch wenige Stunden bis sie nach Hogwarts aufbrechen würden...

Harry lag schweißgebadet und strampelnd sich wehrend in seinem Bett, im Zimmer 21, im tropfenden Kessel.

Alles war ruhig , doch Harry durchstriff in seine Träumen, die Gadanken von du weißt schon wem.

Tiefe Erinnerungen, die verdrängt wurden, erbarmungslose Hirngespinnste-

Er sah nur Bruchstücke, wahrscheinlich aus Voldemorts Vergangenheit...

Ein Baby schrie, während ein Wolf heulte, und Schattenfiguren standen über ihm, ver mummt und schweigend.

Dementoren schwebten um ihnen herum. Harry hörte plötzlich auf zu atmen, er rang nach Luft. Als alles schwarz wurde und er schließlich schreiend aufwachte.

Keuchend saß er kerzengerade in seinem Bett und sah sich hastig und nach Atem ringend um.

Was war geschehen? Waren das Harry's Erinnerungen, Gedanken von Voldemort oder eine Vision?!

Aus lauter Verzweiflung stützte der Junge sein Gesicht in die Handfläschen.

Nach zwei minuten sprang er auf und ging ins Bad.

Den Rest der Nacht konnte er sich nicht wieder einfach hinlegen, er musste über soviel nachdenken.

Soviele Dinge die ihn beschäftigten, ihn auch nicht losliesen.

Nachdem er sich abgekühlt hatte, setzte er sich aufs Fensterbrett und zählte die Sterne.

"Ich werde ihn finden..."flüsterte er in die Dunkelheit, "Und wenn ich ihn gefunden

habe, werde ich ihn töten!"

~''° * * * °''~

"Alles einsteigen!!!!" rief der Schaffner und der Hogwarts Express stieß eine graue Fontäne in den Himmel.

"Viel Spaß...Wiedersehen!" unzählige Eltern verabschiedeten sich von ihren Kindern. Professor Lupin und Harry voran stiegen in den Zug, im Schlepptau, Hermine, Ron, Seamus, Parvati, Neville, Dean und Ginny.

"Nehmen wir diese, die andern sind voll!" Lupin öffnete die abteil Tür und trat als erster in den raum um seine Sachen abzustellen-"Wie immer!"maulte Ron und fing sich von hermine einen Rippenstoß ein.

Harry, Hermine, Ron und seine kleine Schwester nahmen Platz.

"Gut, wenn ihr mich sucht, ich bin vorn beim Schaffner..."

"Bis dann..."

mit einem Lächeln im Gesicht zog sich Lupin zurück.

Die Schüler die ihm auf dem weg zum schaffner begegneten begrüßten ihn entweder mit einem fröhlichen "hallo!" oder ein Angstfiepen.

Kurz nachdem Remus gegangen war, klopfte es an der abteil Tür von harry und seinen Freunden.

"LUNA!!!"schrie Ginny vor lauter Begeisterung.

Hermine und Ron wechselten nervöse Blicke- "hallo, ist hier noch Platz?!" Luna Lovegood, war wohl das spiesigste Mädchenw as in Hogwarts frei rum lief...

"Äh...äh..."machte Hermine, "Klar komm rein und schließ die Tür!" bat Harry, Hermine die ihm gegenüber saß schüttelte heftig ihren braunen Wuschelkopf.

"Was ist?!" "Ach nichts.."winkte sie verzweifelt ab, um zu verdeutlichen das Luna's Anwesenheit zu depremierend war. Und die Fahrt würde sich als spießiger denn je erweisen...

Sie fuhren in die Nacht herein, und es wurde schon gemunkelt, weshalb Draco noch nicht vorbeigeschaut hatte, doch er tat es auch den Rest der Fahrt nicht- und so kamen Harry und Co unbeleidigt vor den großen Eisentüren Hogwarts.

Wie immer holte Hagrid die Erstklässler ab, um mit ihnen über den großen See in Booten zu rudern. Hermine schliff Ron und Harry in Richtung der wartenden Gespanne.

Die gespenstigen Thestrale, die vor die Kutschen gespannt waren (nur für die sichtbar, die dem Tode ins Auge geblickt haben), scharrtten mit ihren Hufen, und bließen silbernen Atem aus, ihre Augen glühten rot und gefährlich, Gespensterpferde, könnte man sagen.

Harry schluckte und stieg letztendlich ein.

Er überlegte in sehr tiefgründigen Gedanken was Luna jetzt wohl dachte, im Gegensatz zu Hermine und Ron, konnte er sie ganz gut leiden, schließlich hate sie auch die Pferde sehen können und irgendwo tat sie ihm Leid.

Wenn sie sich nicht wie eine 4 Jährige benehmen würde, wäre sie ganz okay...

"Harry!" Harry wurde aus seinen Gedankentief gerissen und wirbelte herum.

Cho Chang stand nur wenige meter von ihm entfernt. "H-hallo!!!"stotterte er gekonnt.

"Wie gehts?!" wollte sie liebäugelnd wissen, "g-gut, und dir?!"(hey klasse ein fast

vollständiger Satz!)

"Naja, ging schon einmal besser!" grinste sie, ihre Freundinnen im Hintergrund gickelten und kicherten, bis sie das Mädchen zu sich wunken.

"Naja, man sieht sich, Harry!" "Die Betonung lag sehr stark auf sieht und Harry, findest du nicht?!" scherzte Ron zu Hermine, "Hört auf...." wehrte sich Harry gelangweilt...

In der großen Halle war es feierlich geschmückt, zum Anlass der neuen Generation.

Kerzen und Kugeln schwebten in der Luft und erleuchteten die Halle.

"Wann kommen die denn endlich?!" schnauzte Ron, sein Magen übertönte ihn um Weiten.

Wofür er einen weiteren Rippenstoß von Hermine bekam. "Autsch!" "Sei endlich ruhig du Riesenbaby!!!! Da sind sie!" zischte Hermine.

Allen vorweg stackste Prof. Mc Gonnagall herein, im Schlepptau die große Schülerschar der Neuankömmlinge.

"Wartet hier...Ich rufe jeden einzelnen Namen auf, und ihr kommt danach bitte hier herauf, ich werde euch den Sprechenden Hut aufsetzen, der weist euch in die Häuser ein!"

"sie könnte sich auch jährlich einen neuen Spruch ausdenken, wie der Hut das macht!" sagte Ron mit leeren Blick auf die Teller, die nicht vorhanden waren.

"Sssshht!" machte Hermine.

Insgesamt kamen 10 Kids zu Gryffindor, 5 zu Hufflepuff, 9 zu Ravenclaw und 18 zu Slytherin.

"Nur 10?! Aber warum hat Slytherin so viele bekommen..." Ron war entrüstet, "Wahrscheinlich deswegen, weil der dunkle Lord wieder aufersteht!" flüsterte Hermine eindringlich.

Stimmt, aber Harry hatte davon nix mitbekommen, keine Alpträume, Visionen oder Sonstiges, außer der Traum, was auch immer es war- im tropfenden Kessel.

Wovon er bis jetzt noch niemanden was erzählt hatte.

Albus Dumbledore erhob sich von seinem Platz und dankte Prof. McGonnagall;

"Liebe Neuankömmlinge, ich möchte euch willkommen heißen, hier in den Schlössern Hogwarts.

Ferner möchte ich einen alten Kollegen wieder mit seinem Beruf vertraut machen, Professor R.J. Lupin, den einige wahrscheinlich noch kennen, (Lupin stand schweigend auf, und erhielt von einigen Applaus) leitet wieder die Verteidigung gegen die dunklen Künste-Unterricht.

Ich hoffe ihr werdet damit zufrieden sein..." Snape kräuselte seine Lippen.

~ "° * * * °" ~

Das Abendmahl verlief wie immer, Ron verspachtelte fast den ganzen gedeckten Tisch, wobei ihn Hermine finster ansah und Harry sich köstlich amüsierte.

Harry blickte in die Runde, Dumbledore unterhielt sich mit Lupin und McGonnagall, während Snape sie diese ärgerlich beobachtete.

Als plötzlich die schwere Eingangstür aufkrackte, und eine verummte Gestalt eine weitere herein drängte.

"Los, weiter!" schrie die Person unter dem schwarzen Umhang der andern entgegen. Harry glaubte seinen Augen nicht, Draco Malfoy, Harry's Ehrzfeind, stolperte gerade in die große Halle herein, von einer unheimlichen Gestalt mit dem Zauberstab

bedrängt.

Er sah nicht aus wie immer, seine Haare fielen in dicken Strähnen in sein Gesicht, hier und da waren Blutflecke und Dreck, er wurde wahrscheinlich bis nach Hogwarts geprügelt "Los, vorwärts!!!" schrie die Gestalt wieder, Draco keuchte vor Schmerzen.

Dumbledore erhob sich, seine Augen zuckten nervös von Draco zur fremden Person. Jeder hielt den Atem an.

Harry versuchte zu schlucken, doch ein dicker Kloss bildete sich in seinem Rachen... Wer war diese Person?

"Ahh, Wilhelmine... gab es etwa Probleme?!"

Wilhelmine, wie Dumbledore die verummte Gestalt nannte, zog sich die Kapuze zurück auf die Schultern.

Die Angst verflog und verwandelte sich in bittersüße Zuneigung.

Überall verfiel man in Getuschel und interessierte Blicke huschten umher...

Wilhelmine, war ein außergewöhnlich schönes Wesen, die Attraktivität ins Gesicht geschrieben, öffnete sie ihre Nussbraunen Haare, die von einer Spange zusammengehalten wurden, und wedelte sie fast schon erotisch um ihren Kopf.

"Wow..." machte Ron und ließ einen Einblick in sein Abendessen gewähren.

Hermine klappte seinen Mund wieder zu ohne einen Blick von Wilhelmine abzulassen.

"Wer ist sie?!" fragte Neville fiepend.

Niemand gab ihm eine Antwort, alle waren nur mit Wilhelmine beschäftigt.

Draco nutzte das Erstaunen und die Verblüfftheit der Anwesenden um zu entkommen, doch das Mädchen war schneller; "In Vincula Conicere!!!" Seile schlängelten sich aus ihrem Zauberstab und erfassten Draco's Körper, und brachten ihn schließlich zu Fall.

(Was sich sehr böse anhörte!!!) Aufruhr herrschte unter den Schülern, während Draco sich am Boden windete, "Das wirst du mir büßen, du..." mit einem kleinen Schlenker folgte ein weiteres Seil, welches sich blitzschnell um Dracos Mund wickelte und ihn gottseidank zum Schweigen brachte.

Gryffindor spendete sogar Beifall.

Das Mädchen sah nach dem getahenen Werk zu Dumbledore auf, welcher die Augenbrauen krümmte.

"Und???" ohne mit der Wimper zu zucken stand sie auf, "Nein, keine Probleme!!!" sagte sie.

Ernst und mit einem dunklen Unterton echeote ihre Stimme in der Halle.

Die Schüler schauten unruhig von Dumbledore zu Wilhelmine und wieder von Wilhelmine zu Dumbledore.

Dumbledore nickte knapp, und deutete mit einem kurzem "Bitte!" auf den Stuhl mit dem sprechenden Hut.

"Was ist mit ihm?!" sie nickte zu Draco, dessen Augen auf und ab wippten vor Angst,

"Lass ihn liegen!" meinte er teilnahmslos (und da sag einer Dumbledore sei unparteiisch...)

Das fremde Kind setzte sich auf den Stuhl und ließ den Hut auf ihren Kopf nieder.

"ohohoh, wen haben wir denn hier?! Durmstrang-eh? Nunja, deine Persönlichkeit ist irgendwie zweigespalten!" flüsterte der Hut "Ich sehe sehr viel Mut und Selbstbewusstsein und Selbstlosigkeit, aber in dir fließt eine dunkle Ader!!!- Dann ist es wohl besser ich schicke dich nach... S L Y T H E R I N !!!"

Die Slytherins wussten nicht ob sie klatschen sollten oder es lieber lassen sollten,

schließlich hatte sie den Lieblings-Slytherin verprügelt.

Einige Jungs und Mädels klatschten unermüdlich, der rest schaute ihr entweder grimmig entgegen oder stocherte in dem Essen vor ihnen herum, als sie die Treppen hinunter zu dem Tisch stieg.

Nicht nur die Slytherins waren verwirrt auch Harry verstand die Einordnung des Hutes nicht.

Dumbledore erhob sich abermals, um wahrscheinlich die Bettruhe zu verkünden.

"Um euch aufzuklären: Diese junge Dame ist gerade erst von Durmstrang angereißt!

Bitte nehmt sie, auch unter diesen Umständen, in eure Mitte auf...

Und nun bewegt euch zu euren Schlafsälen!!!"

Harry prüfte den lehrertisch genau, von unterdrückter Wut, die von Snape ausging - bis zu einem milden Lächeln, das Lupin verstrahlte, war die Meinung über Wilhelmine Black deutlich erkennbar.

Aber wieso erinnerte Sie Harry an jemanden...

Im Tumult der Bewegungen zu den Schlafräumen, erhaschte Harry noch eine Sicht auf das Mädchen, wie sie auf den Lehrertisch zuging und vor Lupin haltmachte. Sie unterhielten sich einige Zeit, stetig lächelnd- um sich dann zu umarmen.

Draco wurde von Dumbledore und Snape unterdessen verhört...

"Wenn die mal nicht von Gott gesegnet wurden ist!!!" seufzte Seamus zu Dean.

"Sie sah aus als wären ihre Eltern Veelas gewesen..."träumte Neville, "Dann wär sie wohl eher blond!!!" verdrehte Hermine die Augen, "Ey du warst auch beeindruckt!" sah Ronald sie entäuscht an.

Zu weiteren aussagen und Kommentaren schwieg sie lieber...

"Aber wieso kommt die ausgerechnet nach...Slytherin?!"

"Vielleicht ist sie garnicht so schön wie sie tut?! Und dieser Name...Wilhelmine"sagte Hermine eingeschnappt...

"Deiner ist auch nicht viel besser!" meldete sich Ron zu Wort

"Seit ruhig..."Harry war sichtlich nervös...(Jedenfalls rettete er seinen besten Freund so vor einer verbalen Ohrfeige.)

~''° * * * °''~

Epilog: Auroren-Training

~~~~~<sup>ooo</sup>~~~~~  
~

### Kapitel 3: Auroren-Training

~~~~~<sup>ooo</sup>~~~~~  
~

Der nächste Morgen würde für Überraschungen über Überraschungen sorgen.

Harry wachte mit einem knurrenden Nebeneffekt in der Magendgegend auf.

"Was war das denn?!" wollte Ron wissen der sich die Augen munter rieb.

"Hunger!!!" beschwerte sich Harry herzhaft gähnend.

"Klingt eher wie die nächste Erosion der Erde!!!" lachte Ron.

"Haha! Du Witzbold- los gehen wir, ich verhungere!!!"

5 Minuten später erreichten die Jungs des Schlafraums 11 den Gemeinschaftsraum der Gryffindors.

Harry und Ron stiegen gerade die letzten Treppen hinunter, als sie auch schon ihre beste Freundin Hermine Granger erblickten, die sich lachend mit einer Klassenkameradin - Lavender Brown- unterhielt.

"Morgen Jungs!" begrüßte Hermine sie freudig, und alle drei gingen zur Großen Halle, um zu frühstücken und die neuen Stundenpläne zu erhalten.

"Ich freue mich auf Lupins Unterricht!!!" gab Hermine auf den Weg zu.

"Ja, es war nötig dass er mal wieder vorbei schaut!!!" meinte Ron als sie gerade um eine Ecke bogen.

ausgerechnet in dem Moment, als dieses sonderbare Mädchen; Wilhelmine Black auftauchte.

"Da ist die schon wieder..." Hermine's gute Laune verwandelte sich blitzschnell um.

Während die Herzen der Jungs höher schlugen.

Sie trug den vorgeschriebenen Mädchen-Rock, etwas kürzer als normal, dazu graue Kniestulpen,

und das weiße Hemd hing lässig über ihre Hüfte, die Kravatte war noch nicht gebunden und hing über ihre Schultern. Ein schwarzes Halsband, mit einem Mondanhänger, schmückte ihren Hals...

Eine moderne Umhängetasche, worüber der Pullover hing, baumelte ebenfalls an ihrer Schulter, und zu allem Überfluss waren ihre Nussbraunen, seideartigen Haare offen.

Doch was man ihr gleich ansah war: dass sie eine Einzelgängerin war.

Harry überkam ein ulckiges Gefühl, als hätte sie ihn angelächelt, als er sich umdrehte um sich zu vergewissern, stand sie nicht mehr da...

~''° * * * °''~

"Uh...Verteidigung gegen die dunklen Künste - Doppelstunde, am Montag, Mittwoch und Freitag, es gibt auch noch einen Extra-Kurs wer sich anmelden will...ich glaube

Dumbledore meint es ernst!!!"

Ron war sichtlich erstaunt.

"Die Hauptthemen, werden sich wohl darauf beziehen wie wir uns gegen den dunklen Lord und seine Armeen verteidigen sollen!!!" meinte Hermine hinter ihrer Zeitung.

"Sag sowas nicht!!!" Ron setzte eine gequälte Miene auf.

Man sah sie zwar nicht aber man wusste das Hermine ein Grinsen für Ron's Bemerkung übrig hatte.

Harry schmierte sich seine Semmel und biss in das leckere Gebäck hinein, kaute einpaar mal bevor es genüsslich schluckte, er sah sich den Stundenplan noch einmal in Ruhe an...

Am Montag war Verteidigung gegen die dunklen Künste, das erste was sie hatten, danach Doppelstunde Verwandlung und Pflege magischer Geschöpfe, Dienstag fing der Tag relativ übel an; Doppelstunde Zaubertränke, Geschichte, Kräuterstunde und für alle die sich anmelden wollten, gab es den Kurs sich besser zu verteidigen, geleitet von Prof. Lupin und W. Black. (Das klang nach einer Menge Spaß...)

Am Mittwoch gab es wieder V. geg. dkl. K. als Doppelstunde, dann kam Flitwick...Zaubertrank, und eine Doppelstunde Pflege mag. Geschöpfe.

Donnerstag, war wohl der schläfrigste Tag von allen, zuerst Wahrsagen, gleich zweimal, dann Geschichte und zu guter letzt Zaubertränke.

Und Freitag war dann wieder zum Ausgleich gedacht:

Pfl. mag. Geschöpfe, Vert. d. geg. d. dkl. K., und Verwandlung und Zauberkunst...

Harry war gerade fertig mit lesen, als eine Eule der Schule Flügelraschelnd auf seinem Platz landete und mit dem Schnabel klapperte.

"Hallo... hast du was für mich?!" Die Schuleule streckte ihm ihr Bein entgegen, Harry nahm das Pergament, und die Eule flog davon.

"Was ist das?!" wollte Ronald wissen,

"Mach es auf!" verlangte Hermine.

Harry begann laut vorzulesen:

"Sehr geehrter Mr. Potter,

das erste Training zu ihrer Ausbildung als Auror, findet am heutigen Abend um 7 Uhr statt.

Mitzubringen wäre: Zauberstab, bequeme Kleidung, und Getränke..."

"Das klingt irgendwie skurriel..." klagte Ronald. Was Hermine und Harry zum Lachen brachte.

"Kommt...wir gehen zu Verteidigung." Hermine erhob sich und packte den "Tagesprophet" beiseite.

"Was schreiben die?!"

"Ach nichts weiter..."

"Warum ließt du sie dann?!"

"Ich will wissen was so abgeht!"

Ronald blieb stehen. "Abgeht???"

"Du sollst ihn doch nicht so verwirren!!!" scherzte Harry-

und sie schritten zur ersten Stunde, des ersten Tages im neuen Jahr voran.

Vor dem Zimmer hatte sich eine kleine Menschenmenge gebildet.

Der Grund: Draco Malfoy weilte wieder unter den Lebenden.

Und verkündete lauthals seine Erlebnisse mit dem Mädchen.

Jeder wusste bereits, dass Draco das schwarze Mal trug, manchen munkelten er sei

die rechte hand von voldemort geworden, andere meinen er wurde von seinem Vater gezwungen.

"Oh ja, sie war total scharf auf mich, doch als ich ihr gesagt hab das ich ein Todesser bin, hatte sie Angst bekommen und ist ausgeflippt..." die drei Freunde sahen sich abwechselnd schmunzelnd an...

Wenn die Verzweiflung zu nah am Großgehirn ist, wird daraus umgewandelte Fantasie.

"Wir waren kurz davor es...-

"Ich glaube , dass Ms. Black beim Kampf, dein Gehirn reichlich geschadet hat, Mr. Malfoy!!!"

Überrascht aber immer noch willig zu grinsen begrüßte er Prof. Lupin und Black...
Wilhelmine sah ihren Mitschüler schweigend von oben bis unten an.

"Ich sage nur die Wahrheit..."

"Dein ungezügelter Mitteilungsbedürfnis kannst du dir sparen Junge, wir wissen das deine Fantasie überaus überdurchschnittlich ist!!!"

Umstehende fingen an zu jaulen und zu jodeln, zu ichern und zu lachen, außer Prof. Lupin, Black und Draco selbst.

Prof. Lupin schloss die Tür auf und die Klasse betrat die Räume.

Er ließ alle Schüler hinein, "Hallo Lavender...Adrian, bitte setzt die Mütze ab!!!
Hermine- Ronald!! Und natürlich Harry!!!" begrüßte jeden und schloss wieder hinter ihnen die Tür.

"Ihr wisst wahrscheinlich weswegen wir soviel Unterricht in diesem Jahr haben, wir versuchen euch etwas gegen den Angriff beizubringen!!!" begann er, noch bevor alle saßen.

"Was denn für ein Angriff?!" fragte Draco sarkastisch, denn er wusste die Antwort bereits,

"Nun...Voldemorts Versuch die Welt zu übernehmen!!!"Bei der Erwähnung Voldemorts Namen, überkam die Klasse ein angsteinflößendes Staunen.

"Sie müssen wirklich mutig sein, seinen Namen einfach auszusprechen zu können!!!"
setzte Draco sich für die Böse Seite ein.

Wilhelmine erhob sich; "Es ist nicht der Name, der ihn so angsteinflößend macht,sondern was sich hinter diesen Namen verbirgt..." von allen Seiten wurde sie angestarrt.

Ihr platz war nicht weit weg von Harrys, und er konnte jede falte ihrer Klamotten erkennen...

"Sehr gut Mina! Der Name dieser Person, ist deswegen so angstein flößend, weil der Name sehr viel verbirgt...Angst, Tod, Schmerzen, Verzweiflungen, Trauer, alle sieben Todsünden sind in diesen namen vereint!!!"

"uuuuuuuhhhh!!!" die Slytherins kicherten auf Dracos's Kommentar.

"Bitte?!"Lupin sah auf.

"Hast du etwas zugesagt Draco?!"

"Nunja, ich bin der ansicht, dass es hier geteilte Meinungen gibt, ich meine sie unterrichten eine Klasse, die teils Anhänger von ihm sind und teils verweigerer und Angsthasen..."

"Wie aufschlussreich..."lächelte Lupin sanftmütig.

"Erstaunlich, Mrs. Malfoy, gut bilden wir drei Mannschaften, 1. die Anhänger, 2. die Verweigerer, 3. die Angsthasen...und bitte seid ehrlich, ich reiße euch nicht gleich den Kopf ab..."

Draco erhob sich als erster und stellte sich zu den Anhängern, Harry, Hermine und Ron

zu den Verweigerern, Neville konnte sich nicht einig werden, zwischen Angsthasen und Verweigerung...

"Aha...seht ihr, dass sind 7 Anhänger, 15 Verweigerer und 3 Angsthasen..."

"Was ist mit ihr...wieso hat sie sich nicht eingeordnet???"fragte Draco lauthals triumphsicher.

Lupin sah mit einem zweifel zur neuen Schülerin.

"Mina...ist eine gruppe für sich!"

"Die da wäre?" er provozierte die Situation immer mehr...

"ein bisschen von allen."lächelte sie entzückend.

Diese Antwort erregte helle Aufruhr unter den Schülern.

"Ich bin-"Es ist noch nicht an der Zeit!"sagte Lupin mit einer eindringlichen Handbewegung.

"Wir wolln es jetzt aber wissen!!!" schweigend setzte sich das Mädchen.

Der Rest tat es ihr nach.

"Nun gut, fahen wir fort...Ihr müsst damit rechnen, dass die Truppen die der dunkle Lord schicken wird aus Dementoren, Riesen, Todessern und anderen...Verrätern bestehen werden..."

Die Klasse schwieg, und lauschte den Worten Lupins, somit verstrichen die Doppelstunden Theorie, wie im Flug...

~''° * * * °''~

"Also diese Black macht mir mittlereile ziemlich Angst!"

"ja was bedeutete das sie ein bisschen von allem ist?..."

"Jungs konzentriert euch lieber auf den Unterricht!!!!!!"schnauzte Hermine.

Der Tag zog sich in 8 stündigem Unterricht dahin und beim Abendbrot um 6 Uhr dreißig, fühlte sich Harry ausgelaugt und von allen seiten bombadiert.

Er gähnte dass es schon wehtat hinzusehen, "Hier!!!Trink das!" "Was ist das?!" "beugt Müdigkeit vor!!!"

Harry trank, "Kaffee???" der eigentliche Kürbissaft hatte sich in Kaffee verwandelt...

"Seit wann haben die das hier?!"

"Ich habs von zu hause mit gebracht!" Hermine trank ihre Tasse in einem Schluck aus, Harry tat es ihr nach.

Nachdem Ron etwas von dem Mugglegetränk ausprobiert hatte, ließ er in nächster Zeit die finger davon.

Seine Betonung lag auf "WIDERLICH!"

"Was ist denn wegen dem Quidditchtraining???"

"Die nächste Sessoin ist in einem Monat!!!"

"Und die Trainingszeiten???"

"Am Samstag und Sonntag, zwischen 14 und 17 uhr..."

Ron sah auf die uhr.

"Harry, dein Training beginnt gleich!"

"Harry Potter?!" eine fremde Stimme kam zum Gespräch dazu, jedes Augenmarck das verfügbar war, war auf Wilhelmine Black gerichtet.

"Ja?!"

"Komm, ich soll dich zu deinem Training begleiten..."

"Oh ich dachte Remus würde mich abholen!!!"

"Er lässt sich entschuldigen, kommst du?!" Wilhelmine sah auf ihre Uhr, es sah fast aus als stünde sie unter Zeitdruck.

"oh-okay, noch eine Minute!!!"

"Ich warte am Eingangstor!!! Hermine, Ronald!!!" ein flüchtiges Lächeln zuckte an ihren Lippen... dann ging sie wie gesagt zum Eingangstor und wartete.

Hermine und Ron sahen sich verdutzt an, "Woher weiß sie..." Harry schnappte sich seine Sachen und verabschiedete sich von seinen Freunden...

Der Weg bis zu Wilhelmine schien unendlich lang, vor allem als Harry sah wie sich Malfoy zu ihr gesellte.

Er hatte das Mädchen an die Wand geschoben, und stützte eine Hand neben ihrem Kopf gegen die Wand.

Von weiten schon bekam Harry vom Gespräch etwas mit:

"Also...hast du dir's noch einmal überlegt?!" fragte Draco gewohnt hochnäsig.

Das Mädchen fing an zu Grinsen; "Ich denke, dass ich meine Begleitung bereits gefunden habe, Malfoy!!!"

Draco's Haltung änderte sich abrupt, "Aja?!- wer ist denn der Glückliche?!" wollte er wissen und musterte sie Finster.

Harry war nur noch wenige Meter entfernt und tat so als hätte er nichts von allen dem gehört, "HARRY!!! Da bist du ja!!! Los lass uns gehen!"

Mina wollte sich gerade von Draco abwenden, als er sie am Handgelenk packte, "Antworte mir gefälligst!!!"

"Naja, denk doch mal nach...wenn ich nicht mit dir hingehe, gibt es noch sage und schreibe 289 Jungs die übrig bleiben...Bye-bye!!!"

Die zwei hinterließen einen ziemlich mitgenommenen Draco und maschierten zu Lupins Klassenzimmer.

Harry war neugierig geworden; "Was war das denn gerade?!""Eine Abfuhr..."sagte sie schlicht und bog um die nächste Kurve, um die Treppen in Anspruch zunehmen.

"Ja, das war irgendwie eindeutig, ich meinte eher, was das für ne Veranstaltung ist???"

"Naja, so'n Schickie Mickie Ball, wo's darum geht wer am bescheuertsten aussieht..."

"Ahhh, du meinst nicht zufällig einen Maskenball???"

"Ja genau..."sagte sie etwas gereizt und nahm drei Treppen auf einmal.

"Wo liegt das Problem?!"

"Erstens ist mir das zu blöd, Zweitens sind da nur Idioten, Drittens hab ich keinen Partner, und Viertens..."

"Jaaa?"

"Ich kann nicht tanzen..."nuschelte sie

"Ihr seit übrigens auch eingeladen...." sagte sie und blieb vor Lupins Klassenzimmer stehen.

"Oh, nadann bist du nicht die einzigste die keinen Partner hat!" meinte er und klopfte an.

Es dauerte eine Weile bis man Schritte von Innen hörte.

Prof. Snape öffnete die Tür. Nach einigen prüfenden Blicken ließ er sie hinein.

"Remus...Wir sind da!!!" ertönte Wilhelmines Stimme im Klassenzimmer.

"Du brauchst nicht so zu schreien, ich bin genau neben dir!" sagte ein eher resignierter Professor Lupin und lächelte den beiden müde entgegen.

"Tschuldigung..."

"Ah Harry, wie ich sehe habt ihr euch bereits kennen gelernt!"

Harry beschlichtete Lupins Erkenntnis mit einem kurzem Nicken des Kopfes, wobei seine Augen die Bewegungen von Wilhelmine verfolgten.

Sie ging zu einem Stuhl um ihre Sachen abzulegen und sah sich in den Raum um.
Als Remus seinen Blick verfolgte, legte er seinen arm um Harrys Schulter und ging mit ihm zu anderen Seite des Raumes.
Harry begriff nicht gleich,
"Harry... ich äh...verstehe wie man sich in deinem Alter fühlt...16 ist ein schwieriges Alter, aber Mädchen können dir da auch nicht helfen!"...
Die Begriffsstutzigkeit ins Gesicht geschrieben starrte Harry in Lupins Gesicht.
"Ey!- Das wird jetzt aber keine Aufklärung oder Verhörng!!!"
Lupin lachte und schüttelte den Kopf,
"Meine Herren..." sagte eine vertraute kühle Stimme hinter ihnen und ein geheimer Prof. Snape sah ihnen Augenfunkelnd entgegen- "Tschuldigung..."machte Lupin und drängte Harry zurück zu Wilhelmine die die beiden ebenfalls genervt anschaute.
Sie hatte sich an den kreisrunden Tisch gesetzt und ihre Notizen aufgeschlagen.
"Harry setzt dich bitte, zuerst werden wir ein wenig Theorie halten müssen bevor wir in die praxis wechseln." sagte Lupin in einen gedämpften Ton während Harry Platz nahm.
"Mina, sei so freundlich und klär Harry einwenig auf..." Professor Snape zückte den Zauberstab und beschwor eine Schiefertafel herauf.
Mit einen eiteren Schlenker verpasste er ihr die nötigen Schriftzüge.
"Du bist der unbekannte Lehrer???"fragte Harry unsicher und holte Schreibzeug aus seiner Tasche.
Mina sah sich um, als sie sich bewusst war das sie gemeint war zuckte sie nur mit den Schultern...
"Um dich ein wenig aufzuklären:
Mina kommt aus Durmstrang wie du ja bereits weißt, dort war sie eine sehr talentierte junge Schülerin, als Dumbledore das aufgefallen war, ließ er sie bei uns unterrichten...sozusagen ist sie die jüngste Aurorin aller Zeiten- sie mag es zwar nicht wenn man darüber redet, aber sonst ist sie ganz okay!" scherzte Remus,
"Beim nächsten Duell mach ich dich fertig!!!"sagte sie grinsend.
"Ich freu mich schon drauf..."
"HRMHRM!!!"machte Snape vor der Tafel-"Sind sie endlich fertig??? Kommen wir nun bitte zum wesentlichen Teil der Stunde; Mina!!!"
Mina erhob sich und begann zu erklären;
"Wie du ja weißt, hat sich Voldemort(erwähne nicht seinene Namen!) vollständig regeneriert- er ist also in der Lage jeder Zeit anzugreifen, doch wir wissen nicht wo und wann!"- Währenddessen sie sprach bewegten sich die Bilder an der Tafel auffällig.
Um auch ja nichts zu verpassen notierte sich Harry das Wichtigste, als Mina auch schon vortfuhr, "Hogwarts ist zwar so konstruiert worden das er uns in der Schule nichts anhaben kann, aber es gibt soviele Möglichkeiten die er ausnutzen könnte, dass du in akuter Lebensgefahr stehst!" ihr Blick war ernst und matt, "Aber ich bin ihn um die 5 Mal entkommen!" setzte Hary ein-
"Ja aber dass heißt nicht das er genau in diesem Moment zuschlagen könnte und dich versuchen wird zu töten!" Snapes Lippen machten seltsame Bewegungen, als würde er diese Spekulationen herbei wünschen.
"Unsere Aufgabe ist es, dich , Harry, mit dieser Gefahr vertraut zu machen; auf den dies jährigen Programm- stehen unter anderm:" Mina zeigte auf die Tafel die ihr Schriftbild geändert hatte-
"Verwandlung in ein Tierwesen, so ist es wesentlich schwerer dich aufzuspüren , weil deine Aura nicht vorhanden ist,also ein Animagus werden...,

Dein Krafttier beschwören und dich damit zurechtfinden; Freundschaft knüpfen, es kann dir Informationen zu bestimmten Menschen vermitteln und dich vor Gefahren schützen...,
Gedankenlesen,
Duellieren,
Selbstverwandlung-ermöglicht es sich in manche Menschen zu verwandeln,
Thestralreiten,
einen Schutzengel rufen
und einige andere Dinge werden auf dich zukommen."
Mina hielt inne und sah auf die Uhr.
Lupin und Snape nickten fast synchron als das Mädchen fortfuhr;
"Das heutige Thema beschäftigt sich mit deinem Wesen...die Verwandlung in einen Animagus ist alles andere als einfach:
Zuerst musst du deine Eigenschaften mit dem eines Tieres vergleichen...aber dazu später- übrigens Remus und ich werden den dazugehörigen Lehrgang für die Interessenten leiten, sag deinen Freunden bescheid, Hermine und Ron sind sehr talentiert..."
Harry stutzte, war das jetzt eine 16-Jährige oder eine zweite McGonagall?
"Was ist?!" wollte sie nach einer minütigen Bewunderung von Harrys Seite wissen, er wirbelte herum,
"Kann ich weitermachen???" sagte sie leicht irritiert.
"Äh...ja!"
Was Harry nicht sah war, dass Lupin ihm zufrieden in den Nacken grinste. ;)
"Okay, schau hier in diesem Buch nach, es ist ein Leihexemplar der Schule, welches alle erhalten die im Kurs anfangen wollen. Sieh einfach nach welche Eigenschaften auf deinen Charakter passen, aber sei dabei ehrlich, das ist deine Hausaufgabe für heute!"
Harry nahm das schwere Buch in die Hände und ließ den Schriftzug; "Das ABC des Animigieren,
Eine Anleitung und Durchführung mit Tipps und Tricks von R.J. Lupin."
"Du hast ein Buch geschrieben???" fragte Harry erstaunt und drehte sich blitzschnell um, "Ich hatte viel Zeit." gab der Prof. zu und lächelte milde.
"HRMHRM!" machte Snape.
"Sorry..."
"Gut...damit wäre ich eigentlich fertig." sagte Mina und sah zu den beiden Lehrern, die wieder fast synchron nickten,
"Ja. Sehr gut Mina, 10 Punkte für Slytherin!" nuschelte Snape.
"Okay ihr beiden, am besten geht ihr jetzt zu euren Schlafsälen, gute Nacht!" verabschiedete sich Remus und gähnte herzhaft.

~°" * * * "°~

*** So das war also das dritte Kapitel, naja mit so einer Rechtschreibung nehme ich es euch nicht übel die Story nicht zu lesen ;) , nur zur Info:
Es wird eine spannende Dreiecksbeziehung geben...***